

# **Trauerfeier und Beerdigung/Urnenbeisetzung an der Bestattungsstelle in der Corona-Zeit**

## ***ANKOMMEN – Gott bringt uns zusammen***

### **Eröffnung**

P Im Namen des Vaters, des Sohnes und des Heiligen Geistes.  
Amen.

### **Psalm**

- ≈ Meine Hilfe kommt vom Herrn,  
der Himmel und Erde gemacht hat.  
(Er, der dich behütet schläft nicht.  
Nein, der Hüter Israels schläft und schlummert nicht.) (Ps 121, 2.3b-4)
- ≈ Ehe denn die Berge wurden und die Erde und die Welt geschaffen wurden, bist du, Gott,  
von Ewigkeit zu Ewigkeit.  
Der du die Menschen lässest sterben und sprichst:  
Kommt wieder, Menschenkinder!  
Denn tausend Jahre sind vor dir wie der Tag,  
der gestern vergangen ist, und wie eine Nachtwache. (Ps 90,2-4)
- ≈ Deine Augen sahen mich,  
als ich noch nicht bereit war,

und alle Tage waren in dein Buch geschrieben,  
die noch werden sollten und von denen keiner da  
war.

Aber wie schwer sind für mich, Gott, deine  
Gedanken!

Wie ist ihre Summe so groß!

Wollte ich sie zählen,

so wären sie mehr als der Sand:

Am Ende bin ich noch immer bei dir.

(Ps 139,16-18)2lass

## **Eingangsgebet**

P Wir sind zusammengekommen,  
um uns von NN zu verabschieden.  
Lasst uns unsere Gedanken sammeln  
und in der Stille beten!

## **Stille**

P ≈ Himmlischer Vater!  
Du bist uns nah auch im (plötzlichen) Abschied.  
Dafür danken wir dir.  
Unsere Gedanken sind bei NN,  
den/die du zu dir genommen hast.  
Wir danken dir für sein/ihr Leben.  
Gib den Trost deines Wortes allen,  
die um ihn/sie trauern.  
Dir sei Ehre durch Jesus Christus im Heiligen Geist  
in Ewigkeit. Amen

P ≈ Du unser Gott,  
 wir sind hier zusammengekommen,  
 um den letzten Weg mit NN zu gehen.  
 Dazu suchen wir deine Kraft.  
 Hilf, dass wir einander beistehen  
 und in der Liebe bleiben, die kein Ende hat.  
 Das rufen wir zu dir durch Jesus Christus unseren  
 Herrn in Ewigkeit. Amen.

<i><b>HÖREN – Gott spricht zu uns</b></i>
---

## Lesungen

≈ Lesung aus dem Buch des Propheten Jesaja:

Die Erlösten des HERRN werden wiederkommen  
 und nach Zion kommen mit Jauchzen;  
 ewige Freude wird über ihrem Haupte sein;  
 Freude und Wonne werden sie ergreifen,  
 und Schmerz und Seufzen wird entfliehen.  
 (Jes 35,10)

≈ Lesung aus dem Buch des Propheten Jesaja:

Und nun spricht der Herr, der dich geschaffen hat,  
 Jakob, und dich gemacht hat, Israel:  
 Fürchte dich nicht, denn ich habe dich erlöst;  
 ich habe dich bei deinem Namen gerufen;  
 du bist mein!

Wenn du durch Wasser gehst,  
 will ich bei dir sein,  
 dass dich die Ströme nicht ersäufen sollen;  
 und wenn du ins Feuer gehst,  
 sollst du nicht brennen,  
 und die Flamme soll dich nicht versengen.  
 Denn ich bin der Herr, dein Gott,  
 der Heilige Israels,  
 dein Heiland.

[Ich habe Ägypten für dich als Lösegeld gegeben,  
 Kusch und Seba an deiner statt,  
 weil du in meinen Augen so wert geachtet  
 und auch herrlich bist und weil ich dich lieb habe.  
 Ich gebe Menschen an deiner statt und Völker für  
 dein Leben.]

So fürchte dich nun nicht,  
 denn ich bin bei dir.  
 (Jes 43,1-5a)

≈ Lesung aus dem Buch des Propheten Jeremia:

Ich weiß wohl, was ich für Gedanken über euch  
 habe, spricht der Herr:

Gedanken des Friedens und nicht des Leides,  
 dass ich euch gebe Zukunft und Hoffnung.

Und ihr werdet mich anrufen und hingehen  
 und mich bitten,

und ich will euch erhören.

Ihr werdet mich suchen und finden;

denn wenn ihr mich von ganzem Herzen suchen werdet,  
so will ich mich von euch finden lassen,  
spricht der Herr.  
(Jer 29,11-14a)

≈ Lesung aus dem Römerbrief des Apostels Paulus:

Ist Gott für uns, wer kann wider uns sein?  
Der auch seinen eigenen Sohn nicht verschont hat,  
sondern hat ihn für uns alle dahingegeben  
wie sollte er uns mit ihm nicht alles schenken?  
Ich bin gewiss, dass weder Tod noch Leben,  
weder Engel noch Mächte noch Gewalten,  
weder Gegenwärtiges noch Zukünftiges,  
weder Hohes noch Tiefes noch eine andere Kreatur  
uns scheiden kann von der Liebe Gottes,  
die in Christus Jesus ist, unserm Herrn.  
(Röm 8,31b-32.38-39)

≈ Lesung aus dem Korintherbrief des Apostels Paulus:

Es wird gesät verweslich  
und wird auferstehen unverweslich.  
Es wird gesät in Niedrigkeit  
und wird auferstehen in Herrlichkeit.  
Es wird gesät in Armseligkeit  
und wird auferstehen in Kraft.

(1Kor 15,42b-43)

≈ Lesung aus dem Evangelium nach Johannes:

Jesus Christus spricht:

Wahrlich, wahrlich, ich sage euch:

Wenn das Weizenkorn nicht in die Erde fällt und  
erstirbt,

bleibt es allein;

wenn es aber erstirbt,

bringt es viel Frucht.

Jetzt ist meine Seele betrübt.

Und was soll ich sagen?

Vater, hilf mir aus dieser Stunde?

Doch darum bin ich in diese Stunde gekommen.

Vater, verherrliche deinen Namen!

Da kam eine Stimme vom Himmel:

Ich habe ihn verherrlicht und will ihn abermals  
verherrlichen.

Und ich,

wenn ich erhöht werde von der Erde,

so will ich alle zu mir ziehen.

(Joh 12, 24.27f.32)

≈ Lesung aus dem Evangelium nach Johannes:

Jesus Christus spricht:

Euer Herz erschrecke nicht!

Glaubt an Gott und glaubt an mich!

In meines Vaters Hause sind viele Wohnungen.

Wenn's nicht so wäre, hätte ich dann zu euch  
gesagt:  
Ich gehe hin, euch die Stätte zu bereiten?  
Und wenn ich hingehere, euch die Stätte zu bereiten,  
will ich wieder kommen und euch zu mir nehmen,  
damit ihr seid, wo ich bin.  
Den Frieden lasse ich euch,  
meinen Frieden gebe ich euch.  
Nicht gebe ich euch, wie die Welt gibt.  
Euer Herz erschrecke nicht und fürchte sich nicht.  
Ich will den Vater bitten,  
und er wird euch einen andern Tröster geben,  
dass er bei euch sei in Ewigkeit:  
den Geist der Wahrheit.  
(Joh. 14,1-3.27.16-17a)

≈ Lesung aus dem Evangelium nach Lukas:

Simeon lobte Gott und sprach:  
Herr, nun lässt du deinen Diener in Frieden fahren,  
wie du gesagt hast;  
denn meine Augen haben deinen Heiland gesehen,  
den du bereitet hast vor allen Völkern,  
ein Licht, zu erleuchten die Heiden  
und zum Preis deines Volkes Israel.  
(Lk 2,29-32)

**Ansprache** (mit Lebenslauf)

*Die Ansprache verknüpft das Leben des  
Verstorbenen/der Verstorbenen mit Hoffnungsbildern  
der Bibel.*

**TEILEN – Gott verbindet uns miteinander**

**Fürbitten**

- P Du EWIGER! Du tröstender Gott!  
 Unsere Seelen sind betrübt über diesen  
 (plötzlichen) Tod.  
 Im Abschied suchen wir Deine Hilfe.  
 NN hast du ans Ziel geführt.  
 Wir wissen ihn/sie bei dir geborgen.  
 Nun bitten wir dich um offene Augen und Herzen  
 voller Liebe für alle,  
 die weinen und trauern.  
 Gib uns die nötige Kraft, für sie da zu sein.  
 Das rufen wir zu dir durch Jesus Christus unseren  
 Herrn. Amen.
- P ≈ Du unser Gott,  
 wir bitten dich:  
 Stärke uns im Glauben und lass uns erkennen,  
 dass du Gedanken des Friedens für uns hast  
 und nicht des Leides.  
 Gib uns Gnade und Kraft,  
 deinen Weg zu gehen,



bis wir das Ziel in deiner Herrlichkeit erreichen.  
Amen.

≈ Du Liebhaber des Lebens,  
du hast uns durch deinen Sohn Jesus Christus  
hineingestellt in das helle Licht von Ostern.  
Wir danken dir für seine Auferweckung von den  
Toten,  
für die Kraft,  
die den Stein von Christi Grab weggewälzt hat.  
Stärke unseren Glauben!  
Führe uns durch alle Zweifel (und Ängste unserer  
Zeit) in das Reich deiner Herrlichkeit. Amen.

≈ Gepriesen bist du, unser Gott, immerdar,  
jetzt und allezeit und von Ewigkeit zu Ewigkeit.  
Wir bitten dich:  
Mögen die Chöre deiner Engel NN empfangen  
und zum Paradies/in dein Reich begleiten,  
die Heiligen aller Zeiten ihn/sie begrüßen  
und in die zukünftige/bleibende Stadt führen.  
Und durch Christus,  
der für ihn/sie gestorben ist,  
soll ewiges Leben NN erfreuen.  
Das rufen wir zu dir,  
heiliger Gott,  
Vater, Sohn und Heilige Geistkraft. Amen.

≈ Du Vater, Sohn und Heilige Geistkraft,  
Tausend Jahre sind vor dir wie der Tag,

der gestern vergangen ist,  
und wie eine Nachtwache.

Segne die Tage dieses zu Ende gegangenen Lebens  
in Ewigkeit. Amen.

<p><b>Bestattungswort vor einer Erdbestattung</b></p> <p>P Nachdem der Herr über Leben und Tod NN zu sich gerufen hat, übergeben wir ihren/ seinen Leib der Erde.</p> <p>Erde zu Erde, Asche zu Asche, Staub zum Staube.</p> <p><i>Zu den Worten erfolgt der dreimalige Erdwurf. Danach wird der Sarg hinab gelassen.</i></p> <p><b>Bestattungswort nach der Beisetzung des Sarges</b></p> <p>P</p>	<p><b>Bestattungswort vor einer Urnenbeisetzung</b></p> <p>P Lasst uns die Asche des/der Entschlafene(n) in der Erde bergen! Wir gedenken an NN Seine/ihre Asche bergen wir an diesem Ort.</p> <p>Erde zu Erde, Asche zu Asche, Staub zum Staube.</p> <p><i>Zu den Worten erfolgt der dreimalige Erdwurf. Danach wird die Urne hinab gelassen.</i></p> <p><b>Bestattungswort nach der Urnenbeisetzung</b></p> <p>P</p>
---	--

<p>Im Glauben der Auferstehung blicken wir dem Leben in der zukünftigen Welt entgegen.</p> <p>Jesus Christus spricht: Ich bin die Auferstehung und das Leben. Wer an mich glaubt, der wird leben, auch wenn er stirbt. (Joh 11,25)</p>	<p>Wir erinnern uns, dass uns gesagt ist: Du bist Erde und sollst zu Erde werden. Es wird gesät verweslich und wird auferstehen unverweslich. Es wird gesät in Niedrigkeit und wird auferstehen in Herrlichkeit. Es wird gesät in Armseligkeit und wird auferstehen in Kraft. (1Kor 15,42b-43)</p>
--	--

***WEITERGEHEN – Gott segnet uns***

**Vaterunser**

Erhöre uns, wenn wir gemeinsam beten:  
P+G Vater unser im Himmel,  
geheiligt werde dein Name,  
dein Reich komme,  
dein Wille geschehe wie im Himmel so auf Erden.  
Unser tägliches Brot gib uns heute.  
Und vergib uns unsre Schuld,

wie auch wir vergeben unsern Schuldigern.  
Und führe uns nicht in Versuchung,  
sondern erlöse uns von dem Bösen.  
Denn dein ist das Reich und die Kraft  
und die Herrlichkeit in Ewigkeit. Amen.

## Segen

*Der Liturg/die Liturgin hebt die Hände zur Segensgeste.  
Zum Wort „Frieden“ schlägt der Liturg/die Liturgin  
mit der rechten Hand ein Kreuz.*

P Gott segne dich und behüte dich;  
Gott lasse sein Angesicht leuchten über dir  
und sei dir gnädig;  
Gott hebe sein Angesicht über dich  
und gebe dir Frieden. Amen.

÷ Möglichkeit des persönlichen Abschieds/Nachrufe